Duisburger Filmwoche

Pressemitteilung

Duisburg, den 7. Oktober 2026

Das Programm der 50. Duisburger Filmwoche



Eröffnungsfilm der 50. Duisburger Filmwoche: *Nathalie* von Tamara Milosevic (CH 2025 / 78')

Liebe Pressevertreter:innen,

wir veröffentlichen heute das Programm der 50. Duisburger Filmwoche, die vom 2. bis 8. November 2026 stattfindet. Insgesamt 21 Filme der kurzen, mittellangen und langen Form aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wurden für die diesjährige Festivalausgabe ausgewählt.

Feierlich eröffnet wird die Filmwoche am 2. November mit **NATHALIE** von **Tamara Milosevic** (CH 2025 / 78'). Der Film begleitet seine Protagonistin in ihren täglichen Kämpfen als alleinerziehende Mutter und überschuldete Person in einem der wohlhabendsten Ländern Europas, der Schweiz. Wir freuen uns sehr, die Internationale Erstaufführung der Schweizer Produktion in Duisburg zeigen zu können.

Die Verhältnisse, von denen diese Filme erzählen, sind indes nicht zu trennen von den Bedingungen, unter denen sie entstehen. Die ausgewählten Filme entstanden unter sehr unterschiedlichen Voraussetzungen: als freie Produktionen, im Umfeld von Filmhochschulen, in Zusammenarbeit mit Sendern, innerhalb und außerhalb institutioneller Kontexte. Einige Filme entwickeln sich über viele Jahre und aus persönlichen Beziehungen heraus, andere arbeiten mit vorgefundenen Bildern, Inszenierungen oder hochgradig kontrollierten Räumen. So unterschiedlich sie entstehen, sichtbar bleibt in den Filmen stets die Haltung, aus der ihre Bilder hervorgehen. „Die Duisburger Filmwoche ist ein Raum für die Vielfalt dokumentarischer Arbeiten, in dem Filme nicht nur gezeigt, sondern ihre Bilder, ihre Produktionsbedingungen und ihre gesellschaftlichen Verhältnisse gemeinsam befragt werden", sagt Festivalleiter Alexander Scholz. „Zusammen mit den Künstler:innen und unserem Publikum wollen wir darüber ins Gespräch kommen, was in den Filmen sichtbar wird und was sie in uns auslösen. Wir laden dazu ein, sich einzumischen, mitzudenken und Öffentlichkeit für den Dokumentarfilm im Kino gemeinsam herzustellen."

MEIN GENIALER VATER (DE 2026 / 87') von **Tete Hoffmann** bewegt sich über acht Jahre im innersten familiären Kreis: zwischen der Filmemacherin und ihrem an Demenz erkrankten Vater. Die eigene Verantwortung als Filmemacher sowie Freund eines psychisch erkrankten Musikers verhandelt **Moris Freiburghaus**. Er ist Teil des Sabotage Kollektivs und legt mit **I LOVE YOU, I LEAVE YOU** (CH 2025 / 94', Deutsche Erstaufführung) ebenfalls seinen ersten Langfilm vor.

Ohne Bilder ihres Protagonisten arbeitet dagegen **Heidrun Holzfeind**. In **THE 49TH YEAR** (AT, DE, JP 2026 / 88', Deutsche Erstaufführung) stellt sie den Briefen des Gefängnisinsassen Toshihiko Kamata Bilder einer japanischen Alltagswelt gegenüber. Die Filmemacherin und Künstlerin war bereits 2005 in Duisburg zu Gast.

Eine besondere Schule der Wahrnehmung durchleben wir in **MIT ĀSTEN BIS ZUM HIMMEL** (AT 2026 / 86') von **Katharina Copony**, die Kinder und Lehrende am Bundes-Blindeninstitut in Wien im Schulalltag begleitet. Katharina Copony verstarb 2024, der Film wurde von Bettina Blickwede, Peter Kutin und Stefan

der Film wurde von Bettina Blickwede, Peter Kutin und Stefan Neuberger gemeinsam fertiggestellt.

Die Duisburger Filmwoche feiert ihr Jubiläum unter dem Motto *50 Jahre Gegenwart* und nimmt es zum Anlass, in verschiedenen Veranstaltungen über die Bedingungen dokumentarischer Arbeit für die Öffentlichkeit und für das Kino zu sprechen. Auch die Jubiläumspublikation *Arbeiten für das Kino* mit 50 Texten zu 50 Filmen wird vorgestellt. Das gesamte Programm finden Sie in unserer Pressemappe zur 50. Duisburger Filmwoche, die Sie in den Downloads dieser Pressemitteilung direkt herunterladen können.

Wir laden Sie herzlich nach Duisburg ins Kino ein – Akkreditierungen sind über die Website möglich – und freuen uns über Ihre Berichterstattung. Auch der Ticketverkauf hat bereits begonnen: Einzelkarten und Tagestickets können ab sofort online über das Festivalkino filmforum erworben werden.

Für die Duisburger Filmwoche
Mareike Theile

Downloads



PDF, 128kB

Pressemappe zur 50. Duisburger Filmwoche

Download

Pressebereich

Auf unserer Internetseite finden Sie weiteres Material zur Duisburger Filmwoche, zum aktuellen Festival, den Filmen, ein Medienecho sowie die letzten Pressemitteilungen. Darüber hinaus erhalten Sie dort Informationen zum Zugang zu unserem internen Presse- und Sichtungsbereich.

duisburger-filmwoche.de/presse

Kontakt

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung – bei Anfragen zu Terminen oder weiteren Materialien wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Mareike Theile
presse@duisburger-filmwoche.de

Duisburger Filmwoche
Festival für Dokumentarfilme aus
Deutschland, Österreich und der Schweiz
c/o VHS der Stadt Duisburg
Steinsche Gasse 26, 47049 Duisburg
+49 203 283-984591
kontakt@duisburger-filmwoche.de
duisburger-filmwoche.de